

Vorstellung der Arbeit der Gleichstellungsbeauftragten im Amt Neuburg

- Im Kreis NWM gibt es außer in Lützow- Lübsdorf und Neukloster in allen Ämtern Gleichstellungsbeauftragte.
 - Am 6.11.19 gab es mit der Gleichstellungsbeauftragten des Kreises, Frau Simone Jürß, eine Beratung
 - hier erhielt ich wichtige Hinweise und Anregungen für die Arbeit als Gleichstellungsbeauftragte in unserem Amt
 - **Ziel meiner Arbeit ist:** Die Gleichstellung zwischen Mann und Frau
 - . Grundsätzlich sind beide zwar gleichberechtigt, aber nicht immer und überall auch gleichgestellt.
 - . Frauen sind immer noch strukturell benachteiligt. Das betrifft v.a. solche Bereiche wie Teilzeitarbeit, Kinderbetreuung, Pflege, Entlohnung, Führungspositionen in Politik und Wirtschaft
 - Grundlagen für die Arbeit der Gleichstellungsbeauftragten sind:
 - Grundgesetz**
 - Kommunalverfassung**
 - Satzung des Amtes**
 - zusätzlich hilft auch die Studie der Bundesarbeitsgemeinschaft zur Gleichstellung im ländlichen Raum
 - Ein Schwerpunkt der Arbeit der Gleichstellungsbeauftragten ist das Thema Frauen und Gewalt. Dazu gibt es im Kreis eine Vielzahl von Beratungsangeboten bis hin zum Frauenhaus
- Aktuell gab es hierzu den Int. Aktionstag am 25.11.2019

Wo sehe ich meine Aufgabenfelder in unserem Amt?

- Einbeziehung bei Personalentscheidungen im Amt (bereits durch die Personalabteilung erfolgt)
- Bindeglied zwischen Personalrat und Leitungsebene
- Einbeziehung bei Entscheidungen zu Teilzeitwünschen, Problemen bei Erziehungszeiten, egal ob Mann oder Frau
- Teilhabe an wichtigen Entscheidungen als notwendige Voraussetzung für Gleichstellungsauftrag
- Informationen nicht per Zufall, sondern direkt
- Angebote der Gleichstellungsbeauftragten richten sich auch an die Gemeinden des Amtes. Darum möchte ich mich auch hier vorstellen und Angebote unterbreiten.
- Bekanntmachen über die Homepage des Amtes mit Tel.Nr. und Mailadresse
- Angebot einer monatlichen Sprechstunde

Geplante Veranstaltungen, die dem Thema Gleichstellung dienen

- Gesundheitsmanagement im Amt
- Unternehmerinnenstammtisch mit interessierenden Themen
- Stammtisch mit Ehrenamtlerinnen in den Gemeinden
- Frauentagsveranstaltung im Amt

Für alle diese Vorhaben bitte ich um die Unterstützung des Amtsausschusses.

Bericht

1. Der Gehweg in Hageböck ist fertig gepflastert. Die Seitenanbindungen werden noch nachgearbeitet. Einen Termin für die Teilabnahme wurde noch nicht bekannt gegeben. Er erfolgt über Baufirma.
2. Die Erschließungsarbeiten für das Baugebiet Steinhausen „Am Fischmarkt“ sind so gut wie erledigt. Es wurden heute noch ein paar Reinigungsarbeiten vorgenommen. Ich möchte sagen, dass alle Arbeiten zur vollsten Zufriedenheit erledigt wurden.
3. Das Vordach an der Trauerhalle: Hier werden die Ausschreibungsunterlagen von den Planern vorbereitet.
4. Der Breitbandausbau läuft zurzeit ohne Probleme weiter.
5. Es ist eine Bewerbung von unserer Ausschreibung als Erzieher im Kindergarten eingegangen.
6. Zu unseren Feierlichkeiten im Geburtstagsjahr - 800 Jahre Neuburg, möchte ich sagen, dass auch unsere Seniorenweihnachtsfeier eine überaus schöne und sehr gut besuchte Veranstaltung war, welche wie jedes Jahr wieder, hervorragend durch den Sozialausschuss unter der Leitung von Frau Köpnick vorbereitet wurde. Hierfür möchte ich allen ganz herzlich für ihre Kreativität und Initiative danken.

7. Auch unsere Abschlussveranstaltung im Festjahr zum Jahresausklang auf dem Gänsemarkt war ein gelungener und von vielen Bürgern aus der ganzen Umgebung besuchter Höhepunkt. Hierzu möchte ich vorschlagen, dass wir so eine Veranstaltung auch im Jahr 2020 als Jahresausklang wiederholen.

An dieser Stelle möchte ich allen Helfern und Organisatoren danken, die daran mitgearbeitet haben, dass wir unsere Feiern im Geburtstagsjahr 800 Jahre Neuburg so hervorragend gestalten konnten und somit auf ein erfolgreiches Geburtstagsjahr zurück schauen können.

Ja nun geht das Jahr 2019 dem Ende entgegen. Wir haben viel erlebt, gefeiert und uns auch auf Veränderungen einstellen müssen, sei es durch die neu gewählte Gemeindevertretung oder durch den Verlust von fleißigen Helfern.

Trotzdem möchte ich sagen, wir haben doch sehr viel für unsere Gemeinde und unsere Bürger erreicht. Leider konnten wir nicht alles erreichen, was wir uns vorgenommen hatten. Vieles sei aber der doch mageren Finanzausstattung unseres Haushaltes geschuldet. Und dann kommen noch einige von uns nicht zu beeinflussende Umstände hinzu.

Fürs neue Jahr wünsche ich mir, dass erst einmal alle gesund bleiben und wir gemeinsam und zusammen weiter zum Wohle der Gemeinde und der Bürger Entscheidungen treffen und trotz unserer finanziellen Situation vieles realisieren können.

Bevor wir jetzt mit der Tagesordnung weiter machen, möchte ich noch allen Bügerrinnen und Bürger der Gemeinde ein besinnliches gesundes Weihnachtsfest, sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen.